

Montage- und Einbauanleitung

Brunnenpumpen-Anschlussset PE 32 für 4 Zoll / DN 100



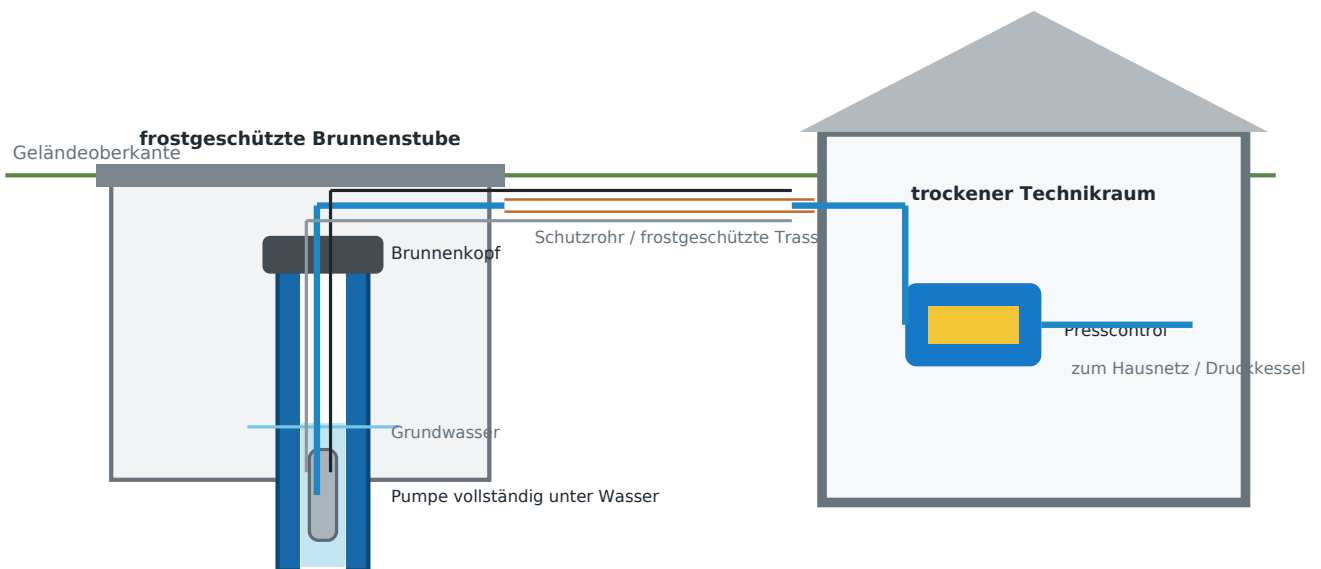
Geltungsbereich

Diese Anleitung gilt für das konfigurierbare PE-32-Anschlussset mit 3-mm-Edelstahlseil. Je nach Bestellung kommen DN-100-Brunnenkopf, Rückschlagventil, IBO 3,5 IPRO 3/011 und Presscontrol hinzu.

Die Anleitung beschreibt die grundsätzliche Montage. Die Anleitungen der einzelnen Komponenten und die örtlichen Vorschriften haben Vorrang.

Sicherheit: Vor Montage und Wartung die Anlage allpolig vom Stromnetz trennen und gegen Wiedereinschalten sichern. Elektroarbeiten einschließlich Schutzmaßnahmen, Fehlerstromschutz und Absicherung dürfen nur von einer Elektrofachkraft ausgeführt werden.

Schematischer Anlagenaufbau



Die Pumpe hängt vollständig unter Wasser am Edelstahlseil. PE-Leitung, Seil und Kabel laufen senkrecht durch den Brunnenkopf und werden anschließend frostgeschützt zum trockenen Technikraum geführt. Der Presscontrol gehört nicht in die feuchte Brunnenstube.

Vorbereitung

1. Lieferung und Auslegung prüfen

- 1** Gelieferte Teile mit der im Shop gewählten Konfiguration vergleichen.
- 2** PE-Leitung und Edelstahlseil auf ausreichende Länge prüfen. Reserve für Anschlüsse, Seilschlaufen und Leitungsführung einplanen.
- 3** Pumpendurchmesser, Brunnenrohr, Brunnenleistung, Wasserstand, Förderhöhe und benötigte Fördermenge aufeinander abstimmen.
- 4** Alle Teile vor dem Einbau auf Transportschäden, saubere Dichtflächen und freie Durchgänge prüfen.



2. Brunnenkopf vorbereiten

1. Kopf probeweise auf das DN-100-Rohr setzen.
2. Beim verlinkten Kopf muss die obere Rohrmuffe gemäß Produktangabe abgetrennt werden. Vorher Passform prüfen, rechtwinklig schneiden und entgraten.
3. Bohrstelle mit Abstand zu den vorhandenen Durchführungen und zum Rand markieren.
4. Brunnenkopf abnehmen, sicher fixieren und mit dem 3,3-mm-Bohrer langsam bohren. Bohrung entgraten und alle Späne entfernen.

Achtung: Nicht in den eingebauten Brunnenkopf bohren. Leitung und Kabel dürfen sich während des Bohrens nicht im Arbeitsbereich befinden.

Werkzeug und Hilfsmittel

Für die mechanische Montage	Für Prüfung und Anschluss
☐ Rohrschere oder feinzahnige Säge ☐ Entgrater und Maßband ☐ Markierstift ☐ Maul- bzw. Rohrschlüssel	☐ geeignetes Gewindedichtmittel ☐ saubere Tücher ☐ zweite Person zum Ablassen ☐ Elektroprüfmittel durch Fachkraft

Pumpe anschließen und einsetzen

3. Edelstahlseil befestigen

- 1 Die beiden 5-mm-Schraubkarabiner der Y-förmigen Pumpenaufhängung an den beiden Pumpenösen einhängen, vollständig zuschrauben und mit geeigneten Kabelbindern gegen Umklappen sichern.
- 2 Das lange 3-mm-Edelstahlseil um die Kausche legen und die Kausche mit dem oberen Schäkel der Pumpenaufhängung verbinden. Schäkel sicher verschließen.
- 3 Kurzes Seilende mit zwei Seilklemmen am tragenden Seil befestigen. Bei Bügelklemmen sitzt der Sattel auf dem tragenden Seil, der Bügel auf dem kurzen Ende.
- 4 Klemmen, Karabiner, Schäkel und Verpressungen durch Sicht- und Zugkontrolle prüfen.
- 5 Pumpe ausschließlich am Edelstahlseil tragen und ablassen – niemals am blauen Pumpenanschlusskabel oder an der PE-Leitung.

4. PE-Steigleitung und Armaturen montieren

- 1 Gewinde und Dichtflächen reinigen. PE-Rohr rechtwinklig schneiden und entgraten.
- 2 Bei der optionalen IBO 3,5 IPRO 3/011 am 1½-Zoll-Innengewinde der Pumpe mit der zum Set passenden Außengewinde-Verbindung beginnen.
- 3 In der für dieses Set angebotenen IBO-Pumpe ist ein Rückschlagventil integriert. Ein zusätzlich gewähltes externes Ventil nur nach Anlagenplanung und mit den erforderlichen Nippeln bzw. Adaptern in Fließrichtung montieren.
- 4 Metallgewinde mit geeignetem Gewindedichtmittel abdichten. PE-Klemmverschraubungen nach Herstellerangabe montieren.
- 5 Anschluss vor dem Ablassen visuell prüfen und vorsichtig auf Zug belasten.

5. Pumpe in den Brunnen einsetzen

- 1 PE-Leitung, Pumpenkabel und Edelstahlseil geordnet durch die vorgesehenen Durchführungen führen.
- 2 Pumpe langsam am Edelstahlseil ablassen; eine zweite Person führt PE-Leitung und Elektrokabel spannungsfrei nach.
- 3 Pumpe vollständig unter Wasser positionieren. Die Ansaugöffnung liegt oberhalb des Filterbereichs und mit Abstand zu Bodenkappe, Sediment und Brunnenboden.
- 4 Einbauhöhe einstellen. Oberhalb des Brunnenkopfs mit den beiden verbleibenden Seilklemmen sichern.
- 5 Brunnenkopf einsetzen und die vorhandenen Durchführungselemente fachgerecht festziehen.

Merksatz: Das Edelstahlseil trägt. Die PE-Leitung fördert. Das Elektrokabel versorgt. Keine dieser drei Funktionen darf eine andere ersetzen.

Elektrischer Anschluss und Leitungsweg



Kabelverlängerung

Reicht das Pumpenkabel nicht bis zum trocken montierten Presscontrol, muss die Verbindung dauerhaft wasserdicht ausgeführt werden. Das verlinkte Kit ist für drei- oder vieradrige Leitungen mit 1,5 mm² vorgesehen. Alternativ kann eine geeignete Gießharzmuffe verwendet werden.

6. Pumpenkabel fest anschließen

- 1 Anlage allpolig vom Stromnetz trennen und gegen Wiedereinschalten sichern.
- 2 Bei der professionellen Festinstallation entfernt eine Elektrofachkraft den Schuko-Stecker des blauen Pumpenkabels. Das Kabel anschließend ohne Stecker durch die Kabeldurchführung des Brunnenkopfs führen.
- 3 Pumpenkabel direkt am dafür vorgesehenen Pumpenausgang des Presscontrols bzw. der Pumpensteuerung nach Schaltplan anschließen. Die Schuko-Buchse wird bei dieser Anschlussart nicht für die Pumpe verwendet.
- 4 Bei zu kurzer Leitung geeignetes Kabel mit passendem Querschnitt und eine dauerhaft wasserdichte Verbindung verwenden, z. B. das Kabel-Verbindungs-Kit 1,5 mm² oder eine geeignete Gießharzmuffe.
- 5 Nach Anbieterangabe bleibt die Pumpengarantie bei fachgerechter Ausführung erhalten. Maßgeblich sind die Garantiebedingungen; Anschlussfehler und undichte Verbindungen sind nicht umfasst.
- 6 Isolationswiderstand, Schutzleiter, Fehlerstromschutz und Funktion durch die Elektrofachkraft prüfen lassen.

7. Leitungsweg und Presscontrol

- 1 PE-Leitung mit großem Radius oder über den vorgesehenen PE-32-Winkel in die waagerechte Trasse führen.
- 2 Leitungen frostgeschützt und gegen mechanische Beschädigung geschützt bis zum Gebäude verlegen. Ein KG-Schutzrohr DN 125 kann – soweit örtlich zulässig – als Leerrohr dienen.
- 3 Elektrokabel bei Bedarf zusätzlich in einem geeigneten Schutzrohr führen und die Vorgaben zur gemeinsamen Verlegung beachten.
- 4 Presscontrol trocken, frostfrei, gut belüftet und zugänglich im Gebäude montieren; Fließrichtung und G1-Zoll-Anschlüsse beachten.
- 5 Druckseite waagrecht zum Hausnetz beziehungsweise zu einem vorhandenen Druckkessel weiterführen.

Inbetriebnahme und Kontrolle

8. Inbetriebnahme

- 1** Eine Entnahmestelle vollständig öffnen.
- 2** Anlage einschalten und fördern lassen, bis Wasser blasenfrei austritt.
- 3** Alle Gewinde, PE-Verbindungen und Armaturen auf Dichtheit prüfen.
- 4** Entnahmestelle schließen und prüfen, ob der Presscontrol die Pumpe ordnungsgemäß abschaltet.
- 5** Bei fehlender Förderung sofort ausschalten. Pumpe niemals trocken betreiben.

Störungssuche - erste Sichtprüfung

Beobachtung	Prüfen
Pumpe startet nicht	Stromversorgung, Schutzschalter, Steckverbindungen und Presscontrol; Elektroprüfung nur durch Fachkraft.
Pumpe läuft, aber kein Wasser	Wasserstand, vollständige Unterwasserlage, Ventilrichtung, Undichtigkeiten und freie Leitung.
Pumpe taktet häufig	Leckagen, Entnahmestellen, Armaturen, Presscontrol und gegebenenfalls Druckkessel prüfen.
Förderleistung sinkt	Wasserstand, Leitungsverluste, zugesetzte Ansaugzone bzw. Filter und verschlissene Komponenten prüfen.

Regelmäßig kontrollieren: festen Sitz der Seilklemmen, Zustand von Seil und Aufhängung, Dichtheit der Verbindungen, geschlossenen Brunnenkopf sowie ungewöhnliche Geräusche, Druckschwankungen oder Leistungsabfall.

Kontakt: erdbohrer.de · Brückenstraße 34 · 08491 Netzschkau · www.erdbohrer.de